

Die Leonardo da Vinci Brücke

Die Leonardo Brücke ist eine Bogenkonstruktion. Sie wurde erstmals im Jahr 1483 als Skizze vom Erfinder Leonardo da Vinci gezeichnet.

Die Grundidee ist, dass die Brücke stehen kann, weil gerade Holzrätter verflochten sind. So stützen sich die Holzrätter gegenseitig. Dinge zum Befestigen wie Dübel, Schrauben, Nägel oder Seile sind nicht nötig.

Ursprünglich war die Brücke für das Militär erfunden. Sie war leicht zu transportieren und schnell auf- und abzubauen. Sie sollte vor allem Soldaten beim raschen Überqueren von Flüssen helfen, ohne dass Essen oder Kanonen nass wurden.

Es gibt viele verschiedene Formen der Leonardo Brücke. Was alle gemeinsam haben ist, dass die Bretter so geschickt ineinander verflochten sind, dass die Brücke erstaunlicherweise ohne Schrauben oder Seile hält.

Sogar noch heute verwenden wir das Prinzip der Leonardo Brücke bei Umzugskartons.



Wann wurde die Leonardo Brücke erstmals gezeichnet?

1483 1438 1490

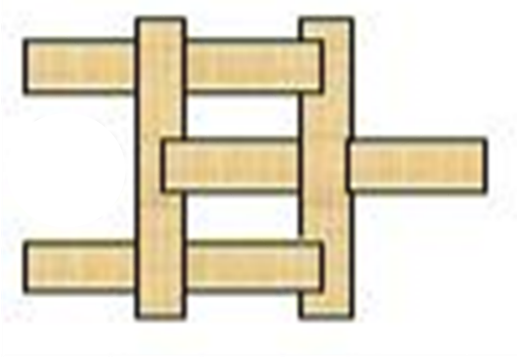
Welche Dinge braucht eine Leonardo Brücke nicht?

Nägel Holzretter Dübel Schrauben Seile

Warum kann die Leonardo Brücke ohne Hilfsmittel stehen?

wegen dem Klebstoff wegen der Maße weil sich die Holzretter gegenseitig tragen

Schau dir das Video zum Bau der Leonardo Brücke gut an. Kannst du das Muster fortsetzen?



Für wen baute Leonardo da Vinci die Brücke?

für Edison für das Militär für seinen Vater

Was sind die Vorteile von Leonardos Brücke?

leichter Transport schnelles Auf- und Abbauen Schutz vor Nässe

Wo verwenden wir noch heute das Prinzip der Leonardo Brücke?

bei Umzugskartons bei Schachteln beim Stapeln von Brennholz